

Programmübersicht

| Programm | Beladung | Wäschearbeit | Tipps |
|-------------------|----------|--|---|
| Wash2Dry | – | Die Programmwahl erfolgt automatisch in Abhängigkeit der Programmwahl an der vernetzten Waschmaschine. | Voraussetzung für die Nutzung ist der Besitz einer Miele Waschmaschine W2 und die Vernetzung von Waschmaschine und Trockner mit der Miele App und den Miele Services. |
| ECO | 9 kg | Normal nasse Baumwollwäsche, wie für <i>Baumwolle Schranktrocknen</i> | Dieses Programm ist vom Energieverbrauch für das Trocknen von normal nasser Baumwollwäsche am effizientesten. Bei <i>HygieneDry</i> auf 4,5 kg reduzieren. |
| Baumwolle | 9 kg | T-Shirts, Unterwäsche, Säuglingswäsche, Arbeitskleidung, Jacken, Decken, Schürzen, Kittel, Frotteierhandtücher, Frotteierbadetücher, Frotteierbademäntel, Biber-/Frotteierbettwäsche | Knöpfe oder Reißverschlüsse schließen. |
| Pflegeleicht | 4 kg | Textilien mit synthetischen Fasern, Mischgewebe oder prägereinigte ausgereinigte Baumwolle, z. B. Pullover, Kleider, Hosens und Socken/Strümpfe | Verkürzung der Programmdauer |
| QuickPowerDry | 4 kg | Textilien aus Baumwolle, synthetischen Fasern oder Mischgeweben | Pullover einzeln trocknen. Bei empfindlichen Wolmaterialien eine kürzere Trocknungszeit wählen. |
| Wolle | 1 kg | Wolltextilien und Textilien aus Wollgemischen, die als waschbar gekennzeichnet sind, wie z. B. Pullover, Strickjacken, Socken/Strümpfe | Zum Auffrischen und Glätten mit Dampf |
| Hemden/Blusen | 2 kg | Hemden und Blusen aus Baumwolle oder Mischgewebe | Knöpfe oder Reißverschlüsse schließen |
| PowerFresh | 1 kg | Gewaschene, feuchte Textilien | – |
| Feinwäsche | 2,5 kg | Empfindliche Textilien aus synthetischen Fasern, Mischgewebe, Viskose mit dem Pflegesymbol z. B. Dessous und Textilien mit Applikationen | – |
| Lüften warm | 9 kg | Alle Textilien trocknen oder zu Ende trocknen | – |
| Jeans | 3 kg | Alle Textilien aus Jeansstoff | – |
| Outdoor | 2,5 kg | Funktionstextilien wie Outdoorjacken und -hosen mit Membranen, z. B. Gore-tex®, STYMPATEX®, WINDSTOPPER | – |
| Imprägnieren | 2,5 kg | Textilien aus Microfaser und vorwiegend synthetischen Fasern, z. B. Outdoor-, Ski-, Regenbekleidung, Tischwäsche | Es besteht Brandgefahr. Sie dürfen keine Textilien trocknen, die mit einem paraffinhaltigen Mittel imprägniert wurden. Zum Auffrischen ohne zusätzlichen Dampf |
| DryFresh | 4 kg | Gewaschene, feuchte Textilien | – |
| Sportwäsche | 3 kg | Textilien für Sport und Fitness, z. B. Trikots und Hosens, Mikrofaser-Sportbekleidung und Flece | – |
| Express | 4 kg | Unempfindliche Textilien für das Programm <i>Baumwolle</i> | – |
| Daunen/Bettdecken | – | Kopfkissen und Bettdecken mit Füllungen aus Federn (Daunen) oder Synthetik | 1-2 Kopfkissen 40 x 80 cm oder 1 Kopfkissen 80 x 80 cm oder 1 Bettdecke |
| Finish Wolle | 1 kg | Wolltextilien und Textilien aus Wollgemischen, z. B. Pullover, Strickjacken, Socken/Strümpfe | Wolltextilien erhalten ein Finish und werden in kurzer Zeit aufgelockert und flauschiger, aber nicht fertig getrocknet. |
| Finish Seide | 1 kg | Textilien aus Seide, z. B. Blusen, Hemden | Programm zum Reduzieren von Knitterfalten, aber Textilien werden nicht fertig getrocknet. |
| Glätten | 1 kg | Gewaschene, feuchte Textilien | Zum Reduzieren von Knittern nach vorherigem Schließen in der Waschmaschine ohne zusätzlichen Dampf. |
| QuickHygiene | 4 kg | Textilien aus Baumwolle oder Leinen, die direkten Hautkontakt besitzen, z. B. Unterwäsche, Säuglingswäsche, Bettwäsche, Frotteierhandtücher | Auch für saubere, trockene Wäsche geeignet |
| Bettwäsche | 4 kg | Bettwäsche, Laken, Kissenbezüge | Knöpfe oder Reißverschlüsse schließen. |
| Automatic | 5 kg | Beladungsmix aus Textilien für die Programme <i>Baumwolle</i> und <i>Pflegeleicht</i> | – |
| Korbprogramm | 3,5 kg | Trocknergeeignete Produkte, die nicht mechanisch beansprucht werden sollen. | – |
| Lüften kalt | 9 kg | Alle Textilien | Nur mit Trocknerkorb trocknen. |

Pflegesymbole

- Nicht im Trockner trocknen
- Im Trockner trocknen
- Schonend im Trockner trocknen
- Bügeln (●●● heiß, ●● mäßig, ● warm)

PROGRAMMÜBERSICHT

Reinigung und Pflege

Flusenfilter reinigen

Reinigen Sie die Flusenfilter nach jedem Trockenprogramm.

- Öffnen Sie die Trocknertür.
- Ziehen Sie den Flusenfilter heraus.
- Entfernen Sie die Flusen.

Tipps: Unter Ihren Fingern bildet sich ein Flusenknäuel, wenn Sie Flusen abstreifen. Streifen Sie mit dem Flusenknäuel alle restlichen Flusen ab.

Tipps: Verwenden Sie alternativ einen Staubsauger mit einem Saugpinsel.

Umweltbelastung durch Flusen im Abwasser. Um zu vermeiden, dass Mikroplastik im Abwassersystem verbreitet wird, sollten Flusen nicht in den Abfluss gelangen. Werfen Sie Flusen in den Mülleimer.

- Entfernen Sie Flusen ① mit einem Wischtuch.
- Entfernen Sie Flusen ②.

Schieben Sie den Flusenfilter hinein. Schließen Sie die Trocknertür.

Sockelfilter reinigen

Reinigen Sie den Sockelfilter nur nach Anzeige im Display oder wenn sich die Programmlaufzeit extrem verlängert hat.

Umweltbelastung durch Flusen im Abwasser. Um zu vermeiden, dass Mikroplastik im Abwassersystem verbreitet wird, sollten Flusen nicht in den Abfluss gelangen. Reinigen Sie den Sockelfilter in einer Schüssel oder einem Eimer.

- Öffnen Sie die Sockelklappe.
- Clappen Sie den Griff nach unten.
- Ziehen Sie den Halter am Griff gefasst nach vorne heraus.
- Ziehen Sie den Sockelfilter vom Halter ab.

Um das Reinigungswasser aufzufangen, stellen Sie eine Schüssel oder einen Eimer unter den Wasserhahn.

Reinigungswasser ausgießen

- Um mögliche Partikel oder Flusen aufzufangen, gießen Sie den Inhalt der Schüssel oder des Eimers durch einen Filter (z. B. Kaffeefilter) aus.
- Werfen Sie den Filter in den Mülleimer für Ihren Hausmüll.

Trockner reinigen

Reinigen Sie den Trockner 1- bis 2-mal im Jahr und nach Bedarf.

Stromschlaggefahr durch Netzspannung. Bei ausgeschaltetem Trockner ist Netzspannung vorhanden. Ziehen Sie vor der Reinigung und Pflege den Netzstecker.

Schäden durch eindringendes Wasser. Durch den Druck eines Wasserstrahls kann Wasser in den Trockner gelangen und Bauteile beschädigen. Spritzen Sie den Trockner nicht mit einem Wasserstrahl ab.

Schäden durch Reinigungsmittel. Lösemittelhaltige Reiniger, Scheuermittel, Glas- oder Allzweckreiniger können Kunststoffoberflächen und andere Teile beschädigen. Verwenden Sie diese Reinigungsmittel nicht.

- Reinigen Sie das Gehäuse und die Blende mit einem milden Reinigungsmittel oder Seifenlauge und trocknen Sie beides mit einem weichen Tuch ab.
- Reinigen Sie die Trommel mit einem geeigneten Edelstahl-Reinigungsmittel, wenn gewünscht.

Tipps: Um Wasser aufzusaugen, legen Sie den Sockelfilter zwischen 2 Handtücher und drücken Sie sanft mit der flachen Hand darauf.

- Stecken Sie den Sockelfilter richtig herum auf den Halter.
- Schieben Sie den Halter am Griff gefasst hinein.
- Clappen Sie den Griff nach oben.
- Schließen Sie die Sockelklappe.

Probleme beheben

| Problem | Ursache und Behebung |
|--|---|
| Trockner schaltet nicht ein. Das Display bleibt dunkel. | Der Trockner hat keinen Strom. <ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt ist. Prüfen Sie, ob die Sicherung in Ordnung ist. Der Annäherungssensor ist ausgeschaltet. Der Annäherungssensor reagiert nicht. <ul style="list-style-type: none"> Berühren Sie <i>Ein/Aus</i> und schalten Sie den Trockner ein. Überprüfen Sie in den Einstellungen die Einstellung <i>Annäherungssensor</i>. Überprüfen Sie den Annäherungssensor, indem Sie sich von vorne dem Trockner nähern. Bei Säulenaufstellung ist die Funktion des Annäherungssensors im Trockner nicht oder nur eingeschränkt möglich. Das ist kein Fehler. |
| Entleeren Sie den Behälter oder prüfen Sie den Ablauf. | Der Kondensatbehälter ist voll oder der Ablaufschlauch ist geknickt. <ul style="list-style-type: none"> Um die Meldung auszuschalten, müssen Sie den Trockner ausschalten und nach kurzer Zeit einschalten. Entleeren Sie den Kondensatbehälter. Prüfen Sie den Ablaufschlauch. Der Ablaufschlauch darf nicht geknickt werden. Die Ursache lässt sich nicht unmittelbar feststellen. <ul style="list-style-type: none"> Um die Meldung auszuschalten, müssen Sie den Trockner ausschalten. Schalten Sie den Trockner ein. Starten Sie ein Programm. Wenn der Fehler erneut auftritt, kontaktieren Sie den Miele Kundendienst. |
| Flusenfilter und Sockelfilter reinigen | Der Trockner arbeitet nicht optimal oder nicht wirtschaftlich. Mögliche Ursachen können Beeinträchtigungen durch Rückstände von Flusen oder Waschmitteln sein. <ul style="list-style-type: none"> Reinigen Sie die Flusenfilter und den Sockelfilter. Das Aufleuchten des Hinweises können Sie selbst beeinflussen. <ul style="list-style-type: none"> Folgen Sie in der Gebrauchsanweisung der Beschreibung im Kapitel „Einstellungen anpassen“, Abschnitt „Luftwegeanzeige“. |

PROBLEME BEHEBEN

| Problem | Ursache und Behebung |
|---|--|
| Fehler F66 • Luftwege | Flusen oder Waschmittelrückstände haben die Flusenfilter und den Sockelfilter verstopft. <ul style="list-style-type: none"> Um die Meldung auszuschalten, müssen Sie den Trockner ausschalten. Reinigen Sie die Flusenfilter und den Sockelfilter. Wenn die Flusenfilter und der Sockelfilter beschädigt oder verformt sind oder nicht mehr gereinigt werden können, dann müssen sie ausgetauscht werden. Wenn nach der Reinigung die Fehlermeldung wieder erfolgt, dann finden Sie genaue Anweisungen in der Gebrauchsanweisung. |
| Die Wäsche ist nicht zufriedenstellend getrocknet | Die Beladung bestand aus unterschiedlichen Geweben. <ul style="list-style-type: none"> Trocknen Sie mit <i>Lüften warm</i> nach. Wählen Sie demnächst ein geeignetes Programm. |
| Wäschestücke aus synthetischen Fasern sind nach dem Trocknen statisch aufgeladen | Textilien aus Synthetik können sich im Trockner statisch aufladen. <ul style="list-style-type: none"> Ein beim Waschen verwendetes Weichspülmittel im letzten Spülgang kann die statische Aufladung beim Trocknen mindern. |
| Beim Trocknen fallen Flusen an | Flusen, die sich hauptsächlich durch Abrieb beim Tragen oder zum Teil beim Waschen auf den Textilien gebildet haben, lösen sich. Die Beanspruchung im Trockner ist eher gering. Flusen werden durch Flusen- und Sockelfilter aufgefangen. <ul style="list-style-type: none"> Siehe Gebrauchsanweisung Kapitel „Reinigung und Pflege“. |
| Sirrende oder brummende Betriebsgeräusche sind zu hören | Sirrende und brummende Geräusche beim Trocknen sind kein Fehler. Sie hören die Geräusche vom Kompressor (Wärmepumpe) oder von der Pumpe für SteamCare. <ul style="list-style-type: none"> Sie müssen nichts tun. |

PROBLEME BEHEBEN

Kurzgebrauchsanweisung

Wärmepumpentrockner

Diese Kurzgebrauchsanweisung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung! Es ist notwendig, sich mit der Handhabung des Trockners vertraut zu machen. Bitte lesen Sie deshalb die Gebrauchsanweisung und beachten Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und Warnungen.

de-DE

M.-Nr. 12 702 730 / 00